

RS Vwgh 1991/4/22 89/12/0037

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 22.04.1991

Index

10/01 Bundes-Verfassungsgesetz (B-VG)

65/01 Allgemeines Pensionsrecht

Norm

B-VG Art140 Abs1;

B-VG Art21 Abs1;

NGZG 1971 §12 Abs1;

Rechtssatz

Die eigenständige, durch § 12 Abs 1 NGZG vorgezeichnete Berücksichtigung festgehaltener bzw gutgeschriebener Nebengebührenwerte im Vordienstverhältnis eines in das öffentlich rechtliche Dienstverhältnis zum Bund übernommenen Landesbediensteten oder Gemeindebediensteten stellt keinen Verstoß gegen das bundesstaatliche Berücksichtigungsgebot (Homogenitätsprinzip) im Sinne des Art 21 Abs 1 B-VG dar (Hinweis E VfGH 3.12.1986, VfSlg 11151/1986; Pernthaler und Weber, Landeskompetenzen und bundesstaatliches Homogenitätsprinzip im Dienstrecht, in Festschrift Schnorr, 569 f).

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1991:1989120037.X05

Im RIS seit

22.04.1991

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at